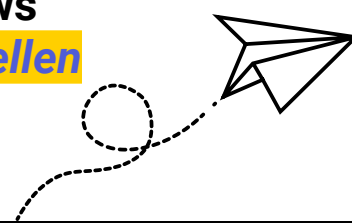


TRVL COUNTER *Digital*

WIR SEHEN REISEN MIT ANDEREN AUGEN

Explora zieht es auf den Fluss

Nach Celebrity Cruises plant nun auch Explora Journeys den Sprung von der Hochsee auf Europas Flüsse. Bereits 2027 soll der Verkauf starten – und damit wächst der Wettbewerb um anspruchsvolle Gäste auch auf dem Fluss.



Jean-Marc Göttert
Chefredakteur

Die KI-Welle rollt

Explora geht auf den Fluss, Royal Caribbean an Land – und im Reisevertrieb nimmt die KI-Entwicklung gerade rasant Fahrt auf.

Eine Meldung mit großer Tragweite: Explora Journeys will auf den Fluss. Nach Celebrity Cruises wagt damit die nächste große Hochseemarie den Sprung auf Europas Flüsse. Das dürfte den Wettbewerb verändern – und dem Vertrieb neue Produkte und Zielgruppen bringen.

Überhaupt verschieben sich gerade Grenzen. Royal Caribbean steigt für rund drei Milliarden Dollar bei Sandals und Beaches ein und erweitert damit sein Geschäft an Land. Condor wiederum bekommt mit Attestor einen Alleineigentümer und setzt seine Neuaufstellung

fort. Und die Reisebüros? Bei ihnen heißt das große Thema weiterhin KI und Digitalisierung. Der DRV fordert dafür im Bundestag bessere Rahmenbedingungen. Gleichzeitig wird es bereits sehr konkret: Reise Zukunft zeigt, wie Büros nach 18 Uhr digital buchbar bleiben, die QTA setzt auf mehr Online-Sichtbarkeit und Onlineweg lässt mit „Leni“ eine KI-Assistentin ans Telefon.

Die spannende Frage bleibt also: Wie gut können Reisebüros die neuen Möglichkeiten für sich nutzen.

Viel Spaß bei der Lektüre! ⚓

Inhalt

TOP-NEWS

- 05 Explora zieht es auf den Fluss
- 06 Condor wird vollständig privat
- 06 TUI Fly: Neue Flugplanung
- 07 DRV fordert Rückendeckung für Reisebüros im KI-Zeitalter

COUNTER

- 09 QTA will den Reisebüros zu mehr Sichtbarkeit verhelfen
- 09 Bei Dertour ist der Sommer 2027 bereits buchbar

- 10 Onlineweg nutzt KI für Beratung am Telefon

KREUZFAHRTEN

- 11 Silversea bündelt 17 Suitenarten
- 11 Hapag-Lloyd Cruises stellt Routen für 2029 vor

CHECK-OUT

- 14 Lissabon macht Schluss mit dem Taxi-Poker
- 14 Impressum

REISE SOMMER



Mehr als eine Messe – dein Workation-Tag

📍 Mainz | Halle 45

📅 10.10.2026

Alle Tickets inklusive:



ESSEN



GETRÄNKE



PARTY &
KONZERT



MESSE &
WORKSHOPS

1500+
Teilnehmer

150+
Aussteller

30+
Speaker

20+
Sessions

Erlebe die Touristik an einem Tag:

- Wissen, das dich weiterbringt
- Kontakte, die zählen
- Vibes, die bleiben

Jetzt Tickets sichern:
www.reisesommer.com



CHECK-IN

Sterne statt Weihnachts- beleuchtung

Auf den Malediven richtet Soneva den Blick zu den Festtagen nicht nur aufs Meer, sondern weit ins All: Auf Soneva Fushi begleitet der britische ESA-Astronaut Tim Peake vom 19. bis 29. Dezember das Festprogramm. Star-gazing unter dem maledivischen Nachthimmel, ein Christmas Day Talk und eine Astronaut Academy für Kinder gehören zur „Season of Wonder“. Zum Jahreswechsel wird es besonders stimmungsvoll: Für einen Moment erlöschen die Lichter, sodass die Milchstraße die Silvesterkulisse übernimmt.

Soneva wurde 1995 gegründet und betreibt mit Soneva Fushi, Soneva Jani und Soneva Secret drei mehrfach ausgezeichnete Resorts auf den Malediven. Die Marke zählt zu den Pionieren des „Barefoot Luxury“, heute als „Bare Luxury“ weitergeführt, und verbindet exklusiven Urlaub mit einem starken Fokus auf Nachhaltigkeit, Naturerlebnisse und persönliche Begegnungen. soneva.com

TRVLCOUNTER MAGAZIN

Bleiben Sie informiert. Bleiben Sie erfolgreich.
Ihr Branchenvorsprung im Abo.

Jetzt
im Doppelpack
sichern

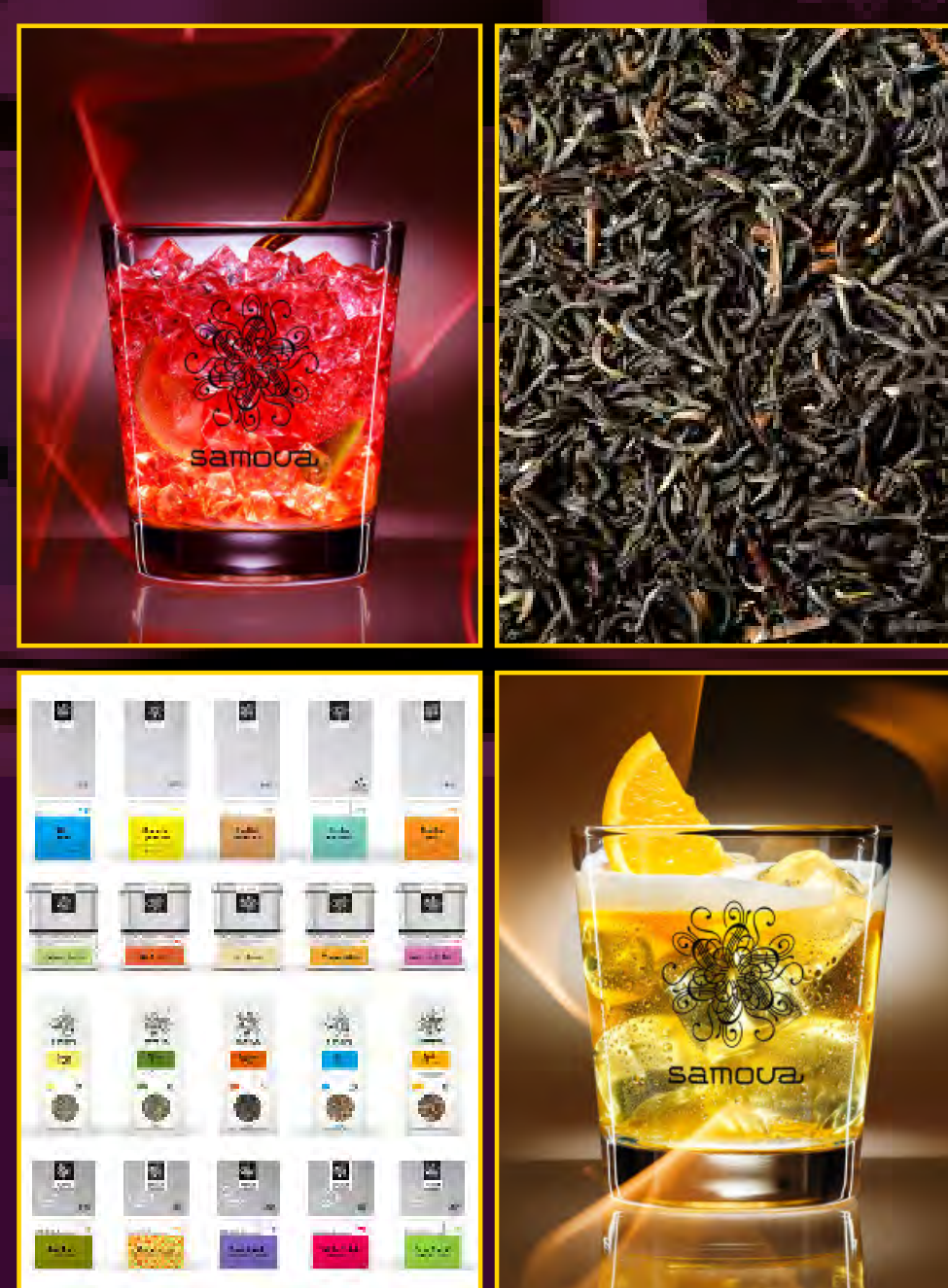
WILLKOMMEN in der TRVL COUNTER-Community

Wir schenken den ersten 50 neuen Abonnenten gemeinsam mit **samova** ein exklusives Tee-Set.

Denn genau wie eine gute Tasse Tee steht TRVL COUNTER für bewusste Momente, neue Perspektiven und inspirierende Impulse.

Mit Ihrem Abo erhalten Sie fundierte Brancheninformationen, exklusive Analysen und spannende Einblicke in die Welt der Touristik. Vor allem aber werden Sie Teil einer Community aus Reiseprofis, Entscheidern und Machern, welche die Zukunft des Reisens aktiv mitgestalten.

Jetzt abonnieren und Ihr exklusives SAMOVA Tee-Set sichern
– nur solange der Vorrat reicht. E-Mail an: ABO@TRVLCOUNTER.DE



Jetzt
mit dem ABO
verschenken wir
ein Probeset von
samova



<https://samova.net/>



SCAN ME

DAMIT WIR IHNEN AUCH KÜNFTIG DIE QUALITÄT, TIEFE UND RELEVANZ BIETEN KÖNNEN, DIE SIE VON TRVL COUNTER GEWOHNT SIND, HABEN WIR UNSEREN ABOPREIS NACH FÜNF JAHREN ERSTMALS ANGEPAST. DAS JAHRESABO KOSTET KÜNFTIG 60 EURO.

WIR SIND ÜBERZEUGT: EIN FAIRER BEITRAG FÜR ECHTEN MEHRWERT IM TOURISTISCHEN ALLTAG.

SCHREIBEN SIE UNS AN ABO@TRVLCOUNTER.DE

Explora zieht es auf den Fluss

Der Flusskreuzfahrtmarkt bekommt prominenten Zuwachs: Nach Celebrity Cruises plant nun auch Explora Journeys den Sprung von der Hochsee auf Europas Flüsse. Bereits 2027 soll der Verkauf starten – und damit wächst der Wettbewerb um anspruchsvolle Gäste auch auf dem Fluss.



Foto: Explora Journeys

Explora Journeys will künftig auch Flusskreuzfahrten anbieten. Die Luxusmarke der MSC Group hat mit der niederländischen Den Breejen Shipyard eine Absichtserklärung über den Bau ihrer ersten Flussschiffe unterzeichnet. Der Verkauf soll 2027 beginnen.

Wie viele Schiffe geplant sind, wann sie in Dienst gehen und auf welchen Flüssen sie fahren sollen, hat Explora noch nicht mitgeteilt. Auch zu Größe, Aus-

stattung und Routen gibt es bislang keine Angaben.

Explora erweitert das Geschäft

Bislang konzentriert sich Explora Journeys auf Hochseekreuzfahrten. Den eigenen „Ocean State of Mind“-Ansatz will das Unternehmen künftig auch auf europäische Flüsse übertragen.

Die aktuell unterzeichnete Absichtserklärung ist allerdings noch kein verbindlicher Bauauftrag mit veröffentlichtem Liefer-

plan. Damit bleibt für den Reisevertrieb zunächst offen, wann die ersten Flussreisen tatsächlich angeboten werden und wie das Produkt aussehen wird.

Celebrity startet 2027

Explora ist nicht die erste Hochseemarke, die jüngst ihren Einstieg in den europäischen Flussmarkt verkündet hat. Die Celebrity Cruises hatte entsprechende Pläne bereits im Januar 2025 vorgelegt.

Inzwischen hat die US-Reederei 20 Flussschiffe bestellt. Die ersten beiden sollen 2027 ausgeliefert werden. Die erste Reise ist für August 2027 geplant. In den ersten beiden Saisons will Celebrity siebentägige Kreuzfahrten auf Rhein und Donau anbieten.

Reisen für 2027 und 2028 sind bereits buchbar.

Für 2028 plant Celebrity den Einsatz von fünf Schiffen. Die Ree-

derei kündigt für die Saison mehr als 160 Abfahrten zu über 50 Zielen an. Jedes Schiff ist für 172 Gäste in 86 Kabinen ausgelegt.

Knapp 1,5 Millionen Flussgäste in Europa

Explora stößt mit seiner Expansion auf einen bereits großen europäischen Flusskreuzfahrtmarkt. Der Branchenverband IG River Cruise zählt für 2025 insgesamt 386 Flusskreuzfahrt-

schiffe in Europa, die rund 1,49 Millionen Passagiere befördert haben.

Mit Explora plant nach Celebrity damit eine weitere international etablierte Hochseekreuzfahrtmarke den Einstieg in den europäischen Flussmarkt.

Wie groß das Angebot im Luxussegment werden soll, bleibt jedoch offen, solange Explora keine Details zur geplanten Flotte veröffentlicht. ⚓



Foto: Condor

Condor wird vollständig privat

Der Vermögensverwalter Attestor, der seit 2021 Mehrheitseigner von Condor ist, übernimmt die Airline jetzt komplett. Zu seinem bisherigen 51-Propzent-Anteil kommen die 49 Prozent hinzu, die bislang vom Fiskus gehalten wurden.

Condor bekommt einen Alleineigentümer: Der Londoner Vermögensverwalter Attestor will den Ferienflieger vollständig übernehmen und hat seine Kaufoption auf die verbliebenen 49 Prozent ausgeübt. Die Anteile liegen derzeit bei der SG Luftfahrtgesellschaft für den Bund und das Land Hessen. Der Vollzug ist für den 31. August 2027 vorgesehen, einen Kaufpreis nennt Condor nicht.

Attestor war im Juli 2021 mit zunächst 51 Prozent bei Condor eingestiegen und hatte sich bereits damals die Option auf die restlichen Anteile gesichert. Vorangegangen waren die Insolvenz der früheren Muttergesell-

schaft Thomas Cook und anschließend die Belastungen durch die Corona-Pandemie.

Inzwischen hat sich Condor auch finanziell aus dieser Phase gelöst. Die letzte Tranche des KfW-Darlehens in Höhe von 175 Millionen Euro wurde nach Angaben von Airline-Chef Peter Gerber Ende März 2026 vorzeitig zurückgezahlt.

Die vollständige Übernahme durch Attestor fällt zugleich in eine Phase, in der Condor ihr Geschäftsmodell weiterentwickelt. Nach der Erneuerung der Langstreckenflotte baut die Airline ein eigenes europäisches Städtetz auf. Die Verbindungen sollen nicht nur Punkt-zu-

Punkt-Verkehr bedienen, sondern auch Passagiere zum Frankfurter Drehkreuz und auf die Condor-Langstrecke bringen. Für Reisebüros und Veranstalter ist vor allem dieses Zubringernetz von Bedeutung. Hintergrund ist auch das Ende der früheren Sondervereinbarung für Lufthansa-Zubringer. Lufthansa-Flüge können allerdings weiterhin über ein reguläres Interlining-Abkommen mit Condor kombiniert werden.

Im Geschäftsjahr 2024/25 stieg das Ergebnis vor Zinsen und Steuern um 25 Prozent auf 151 Millionen Euro. Die Zahl der Passagiere erhöhte sich auf gut 9,6 Millionen.

Neue Flugplanung schafft mehr Kapazitäten für TUI Airline

TUI Airline stellt die Flugplanung neu auf und wächst im Sommer 2027. Geplant sind 17 Millionen Sitzplätze, 84.000 Flüge und 25 neue Strecken. Dabei bündelt TUI die Nachfrage der eigenen Veranstalter, externer Reiseveranstalter und von Kunden, die nur einen Flug buchen. Flugzeuge und Kapazitäten sollen dadurch effizienter im europäischen Netzwerk eingesetzt werden. Das Veranstaltergeschäft bleibt nach Angaben des Konzerns zentraler Bestandteil der Strategie. Das Angebot wächst gegenüber Sommer 2026 um 4,6 Prozent beziehungsweise rund 640.000 Sitzplätze. Zugleich hat TUI etwa ein Drittel der Verbindungen hinsichtlich Kapazität, Frequenzen und Flugzeugeinsatz optimiert.

Auch in Deutschland wächst das Netz. Neu ist unter anderem eine zweimal wöchentliche Langstreckenverbindung von Düsseldorf nach Curaçao. Hinzu kommen neue Verbindungen nach Málaga ab Düsseldorf und Hannover sowie nach Ljubljana, Neapel und Venedig ab Düsseldorf und Olbia ab Hannover. Mehr Kapazitäten plant TUI zudem auf nachfragestarken Ferienrouten, darunter Agadir, Boa Vista, Sal, Djerba, Funchal, Kos, Larnaca und Teneriffa.



Adam Stewart, Executive Chairman von Sandals und Beaches Resorts, und Royal-Caribbean-Chef Jason Liberty. Foto: Royal Caribbean Group

Royal Caribbean baut mit Sandals das Resortgeschäft aus

JOINT VENTURE Die Royal Caribbean Group beteiligt sich für rund drei Milliarden US-Dollar an Sandals und Beaches Resorts. Der Abschluss der Transaktion ist für Anfang 2027 vorgesehen und steht noch unter den üblichen Genehmigungen. Royal Caribbean erwartet bereits im kommenden Jahr einen positiven Ergebnisbeitrag.

Mit dem Joint Venture erweitert der Konzern sein Geschäft über die Kreuzfahrt hinaus. Gleichzeitig soll die Expansion der beiden All-inclusive-Marken beschleunigt werden. Sandals betreibt Adults-only-Resorts in mehreren Karibik-Destinationen, Beaches konzentriert sich auf Familien und Mehrgenerationenreisen und plant weitere Anlagen.

Interessant ist die Partnerschaft auch aus Vertriebsicht. Beide Unternehmen wollen prü-

fen, wie sich ihre Angebote stärker miteinander verbinden, neue Kunden erreichen und die Kundenbindung ausbauen lassen. Royal Caribbean bringt neben den Marken Royal Caribbean, Celebrity Cruises und Silversea auch Privatdestinationen und sein konzernweites Loyalitätsprogramm ein.

„Unsere Partnerschaft mit Sandals und Beaches Resorts ist ein wichtiger nächster Schritt auf diesem Weg“, sagt Royal-Caribbean-Chef Jason Liberty. Das Joint Venture wird von einem Verwaltungsrat unter gemeinsamer Führung von Liberty und Sandals-Chef Adam Stewart gesteuert.

Für bestehende Buchungen und Loyalitätsprogramme soll sich zunächst nichts ändern. Auch der Betrieb der Resorts und Kreuzfahrten läuft unverändert weiter.



Foto: DRV

DRV fordert Rückendeckung für Reisebüros im KI-Zeitalter

Bei einer Anhörung im Bundestag fordert der Verband bessere Bedingungen, gerade für kleine Reisebüros.

Der Deutsche Reiseverband (DRV) fordert bessere Rahmenbedingungen für kleine und eigenständige Reisebüros und warnt zugleich vor wachsender Marktmacht internationaler Technologiekonzerne. Bei einer Anhörung des Tourismusausschusses des Bundestages stellte Präsident Albin Loidl klar: KI wird den Reisevertrieb verändern – persönliche Beratung soll dadurch aber nicht an Bedeutung verlieren. Der Deutsche Reiseverband sieht insbesondere kleinere Reisebüros durch verändertes Kundenverhalten, digitale Plattformen und steigende Anforderungen an Technik und Prozesse unter Druck.

Statt den Online-Vertrieb regulatorisch zurückzudrängen, müsse der stationäre Vertrieb seine eigenen Stärken ausspielen und zugleich technologisch aufholen. „Reisebüros sollten sich auf

ihre expliziten Stärken besinnen und diese noch deutlicher herausstellen: Beratung, Empathie, Erfahrung und verlässliche Unterstützung – gerade dann, wenn eine Reise nicht nach Plan läuft“, sagte Loidl.

Die Zukunft sieht der Verband deshalb in einer Verbindung von persönlicher und digitaler Beratung. KI könne beispielsweise passende Reiseverbindungen identifizieren, Angebote erstellen, Buchungsprozesse automatisieren und bei Störungen während der Reise unterstützen. Gleichzeitig könne sie Fachkräfte von wiederkehrenden Aufgaben entlasten.

KI ist ein wichtiger Teil der Zukunft – aber sie ist nicht die gesamte Antwort“, so Loidl. Entscheidend sei das Zusammenspiel von Technologie, qualifizierten Mitarbeitern und effizienten Prozessen. [Zum Artikel](#)

Nordborg Resort GEWINNEN

Teilnahmeschluss: 10. Oktober 2026



Wie gut kennst du Center Parcs?

Zum ersten Geburtstag des Nordborg Resorts in Dänemark wartet auf Touristikerinnen und Touristiker ein besonderes Quiz.

Das erste Center Parcs Resort Skandinaviens liegt direkt an der dänischen Ostseeküste und bietet mit Aqua Mundo, Ferienhäusern sowie zahlreichen Indoor- und Outdoor-Erlebnissen viele spannende Möglichkeiten für Familien.

Mehr Infos und alle Antworten fürs Quiz findet ihr [HIER](#).

Gebeco stellt asiatische Destinationen in den Mittelpunkt

Gebeco veranstaltet im Herbst Kundenabende in vier Städten. Dabei stehen die Destinationen Vietnam, Japan, Indien und China im Mittelpunkt. Die „Asia Lounge“ findet am 11. November in Hamburg, am 17. November in Düsseldorf, am 19. November in München und am 20. November in Stuttgart statt. Einlass ist jeweils um 18 Uhr.

„Unsere Referenten werden ihre persönlichen Reiseerfahrungen mit den Gästen teilen, unsere Länderexperten werden konkrete Reisetipps aus erster Hand weitergeben und natürlich bieten wir dazu jede Menge kulinarische Highlights aus den Regionen an“, sagt Anne Zinser, Abteilungsleitung Marketing und Vertrieb bei Gebeco. Der Eintritt ist kostenlos, [Tickets sind online](#) erhältlich.



Reise Zukunft schult Reisebüros

Wie können Reisebüros auch außerhalb ihrer Öffnungszeiten digital erreichbar und buchbar bleiben? Darum geht es bei der nächsten kostenlosen Impulsveranstaltung von Reise Zukunft am 15. Oktober ab 9 Uhr. Unter dem Titel „Beratung endet nicht um 18 Uhr“ zeigt Philipp Walz von IT-Spezialist Eniyan am Beispiel der Plattform Eniyan Wave, wie sich digitale Kundenbetreuung und Buchungsmöglichkeiten mit persönlicher Beratung verbinden lassen. Die Anmeldung erfolgt online über [Reise Zukunft](#).



Foto: xxxx

LMX bringt im Dezember 200 Expedienten in die Türkei

FAM TRIP Zum Abschluss seines Jubiläumsjahres lädt LMX Reisebüros vom 7. bis 10. Dezember zu einem Mega-Famtrip nach Belek ein. Gemeinsam mit den Paloma Hotels verbindet der Veranstalter Produktwissen, Networking und Jubiläumsfeier. Im Paloma Sencia erwartet die Expedienten ein Programm mit Workshops, einer

Reisemesse sowie Entdeckungstouren, Shopping und Kultur. Gleichzeitig feiert LMX sein 25-jähriges Bestehen und 25 Jahre Zusammenarbeit mit Partnern in der Türkei. „Es ist großartig, mit unseren Kolleginnen und Kollegen aus den Reisebüros in einer unserer wichtigsten Destinationen Zeit zu verbringen“, sagt Vertriebsleiter Mario Krug.



Foto: iStock

Beachcomber eröffnet Mauritius-Resort nach Renovierung

Nach viermonatiger Renovierung öffnet das Trou aux Biches Beachcomber Golf Resort & Spa auf Mauritius am 15. Oktober wieder seine Türen.

Nach viermonatiger Renovierung öffnet das Trou aux Biches Beachcomber Golf Resort & Spa auf Mauritius am 15. Oktober wieder seine Türen. Für Reisebüros bringt der Neustart neue Verkaufsargumente für einen bekannten Klassiker im Mauritius-Portfolio: modernisierte Suiten, ein erweitertes Gastronomieangebot und Investitionen in den Strand sollen das 55 Jahre alte Resort neu positionieren.

Besonders sichtbar ist die Modernisierung bei den Beachfront Junior und Senior Suites sowie den Garden Suites. Natürliche Materialien, tropische Elemente und warme Farbtöne bestimmen den neuen Look. Für die Beratung interessant bleibt dabei die Kombination aus modernisiertem Produkt und der etablierten Lage an der Nordwestküste von Mauritius. Auch gastronomisch legt Beachcomber nach. Das Restau-

rant L'Oasis mit Blick auf die Lagune wurde erweitert und bietet nun Platz für bis zu 450 Gäste, rund 100 davon im Außenbereich. Neu ist ein Café gegenüber dem Restaurant mit Kaffee, Crêpes und Early Breakfast. Das Konzept soll später auch auf weitere Häuser der Beachcomber-Gruppe übertragen werden.

Ein wichtiges Argument für den Verkauf bleibt der Strand. Parallel zur Renovierung hat Beachcomber ein umfangreiches Projekt gegen die Küstenerosion umgesetzt, um den Strandabschnitt langfristig zu stabilisieren. Für Reisebüros lässt sich das Trou aux Biches damit als bewährtes Mauritius-Produkt mit deutlich aufgefrischem Angebot positionieren: bekannte Marke und Lage auf der einen, modernisierte Unterkünfte und neue Leistungen auf der anderen Seite. ⚓

Nesma Airlines mit neuem Abflughafen

Nesma Airlines baut das touristische Flugangebot im deutschsprachigen Raum aus und nimmt für den Sommer 2027 zwei wöchentliche Verbindungen zwischen Linz und Hurghada ins Flugprogramm auf. Die erste Verbindung startet am 20. März und wird bis 6. November jeweils samstags angeboten.

Bei Dertour ist fast der komplette Sommer 2027 buchbar

Die Dertour Group hat nahezu das komplette Angebot der Veranstaltermarken Dertour, ITS und Meiers Weltreisen für die Sommersaison 2027 zur Buchung freigegeben. Damit können sich die Kunden bereits jetzt gefragte Hotels, bevorzugte Zimmerkategorien und ihren Wunschtermin für den kommenden Sommer sichern. „Wer schon weiß, wohin die Reise im nächsten Sommer gehen soll, sollte die frühe Buchbarkeit nutzen“, sagt Sven Schikarsky, Geschäftsführer Produkt von Dertour Deutschland. „Gerade bei beliebten Hotels, gefragten Zimmerkategorien und Reisen während der Ferienzeiten zahlt es sich aus, frühzeitig zu planen.“

Kunden, die sich die Möglichkeit einer kostenlosen Stornierung oder Umbuchung sichern wollen, können für viele Angebote das Flexpaket als flexible Storno- und Umbuchungsoption hinzubuchen.



Jordanien lädt Reisebüros zum Famtrip

Das Jordan Tourism Board lädt Expediten aus deutschen Reisebüros vom 23. bis 30. Oktober zu einem Famtrip ein. Gesucht werden Counterprofis, die Orient- und Fernreisen aktiv verkaufen. Auf dem Programm stehen neben den wichtigsten Sehenswürdigkeiten auch Besuche von Hotels und Camps sowie Treffen mit lokalen Partnern. Die Anreise erfolgt ab Frankfurt oder München.

[Mehr Infos hier](#)



Foto: iStock

QTA will den Reisebüros zu mehr Sichtbarkeit verhelfen

„Das beste Reisebüro nützt wenig, wenn potenzielle Kunden gar nicht wissen, dass es existiert.“ Das ist der Ausgangsgedanke der Session „Moderne Kundenkommunikation powered by Webnetz“ auf dem QTA-Reisesommer 2026.

Das beste Reisebüro nützt wenig, wenn potenzielle Kunden gar nicht wissen, dass es existiert.“ Das ist der Ausgangsgedanke der Session „Moderne Kundenkommunikation powered by Webnetz“ auf dem QTA-Reisesommer 2026. In Zeiten von Google, Social Media, KI und immer neuen digitalen Kontaktpunkten entscheide längst nicht mehr nur die Qualität der Beratung über den Erfolg, sondern auch die Frage, wie sicht-

bar ein Reisebüro für seine Kunden sei.

Am 10. Oktober zeigen Adrienne Becker und Marie Stoldt beim QTA-Reisesommer in Mainz, wie Reisebüros ihre Sichtbarkeit erhöhen, neue Kunden gewinnen und bestehende Kunden an sich binden können. Die Kommunikationsexperten verbinden digitale Strategien mit Praxisbeispielen aus dem touristischen Vertrieb. Dabei geht es unter anderem um

Social Media, Suchmaschinen, Content-Marketing, KI-gestützte Kommunikation sowie die Vernetzung verschiedener Kanäle zu einer überzeugenden Kundenansprache.

Die Session richtet sich an alle Reisebüros, die ihre Kundenkommunikation strategisch weiterentwickeln und neue Impulse für Marketing, Neukundengewinnung und Kundenbindung suchen.

SUNRISE
Alora Aqua Park Resort



FERIEN
TOURISTIK

Dennis Conrads verlässt RTK und wechselt zu Event-Agentur

Dennis Conrads, Bereichsleiter Marketing & Einkauf von Reiseland und RTK, verlässt die Unternehmen zum 31. Dezember. Der Touristikprofi übernimmt zum 1. Januar die Geschäftsführung der Connected Events und Live Marketing GmbH. „Dennis hat mit seiner Vertriebsnähe wichtige Impulse gesetzt und die Weiterentwicklung unseres Marketings erfolgreich mitgestaltet. Dafür und für die vertrauensvolle Zusammenarbeit danken wir ihm sehr“, sagt Thomas Bösl, Geschäftsführer der RTK und Sprecher der QTA. Conrads wird in seiner neuen Funktion mit RTK und

Reiseland zusammenarbeiten. Ein Beispiel ist der QTA-Reisesommer, bei dessen Weiterentwicklung Connected künftig unterstützend mitwirken soll. Der Reisesommer solle in den kommenden Jahren noch größer, relevanter und erlebnisreicher werden, heißt es.

Conrads wird Constanz Maltzahn ersetzen, die das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlässt. Der Wechsel in der Führungsspitze geht einher mit einer Neuausrichtung der Agentur. Der bisherige Sitz in Hennef wird nach Köln verlegt, und in Hamburg wird ein zweiter Standort eröffnet.



Foto: iStock

Onlineweg nutzt KI für Beratung am Telefon

Mit Leni präsentiert Onlineweg eine neue KI-Assistentin, die ab sofort die telefonische Servicearbeit im touristischen Servicecenter unterstützt. Ein zentraler Bestandteil der Lösung ist die Midoco-Integration.

Mit Leni präsentiert Onlineweg eine neue KI-Assistentin, die ab sofort die telefonische Servicearbeit im touristischen Servicecenter unterstützt. Leni übernimmt standardisierte telefonische Aufgaben, beantwortet häufige Anfragen und sorgt dafür, dass die Hotline auch in Randzeiten, außerhalb der regulären Arbeitszeiten oder bei hohem Anrufaufkommen zuverlässig erreichbar bleibt.

„Mit Leni schaffen wir eine Lösung, die nicht ersetzt, sondern unterstützt“, sagt CIO René Hanika. „Unsere Partner sollen mehr Zeit für persönliche Beratung und hochwertige Betreuung haben. Nur im Zusammenspiel von Mensch und KI wird das gelingen.“ Ein zentraler Be-

standteil der Lösung ist die Midoco-Integration als Front-/Backoffice-Anbindung, einschließlich der Abfrage des Buchungsstatus und weiterer relevanter Informationen aus dem verbundenen System. Dadurch kann Leni auch direkt auf service- und buchungsrelevante Daten zugreifen und so viele Anliegen schneller und präziser unterstützen.

Die Erfahrungen aus dem eigenen Servicecenter sollen auch den Onlineweg-Partnerbüros zugute kommen. Ziel ist es, den Reisebüros ebenfalls die Möglichkeit zu geben, die Telefon-KI für ihre eigene Erreichbarkeit und zur Bearbeitung wiederkehrender Anfragen einzusetzen.

JOBS

alltours

Baden-Württemberg,
Rheinland-Pfalz, Saarland

Verkaufsrepräsentant im Außendienst für unsere Region Deutschland Süd-West (m/w/d)

JETZT BEWERBEN



Werden Sie ein Teil von alltours!

JOBS

alltours

Düsseldorf

Service Agent Reisebürosupport (m/w/d)

JETZT BEWERBEN



Werden Sie ein Teil von alltours!

JOBS

alltours

An verschiedenen Standorten

Tourismuskaufleute (m/w/d) und Büroleiter (m/w/d)

JETZT BEWERBEN



Werden Sie ein Teil von alltours!

Starten mit der morning news
trvlcounter.de/newsletter-bestellen
Jetzt anmelden!

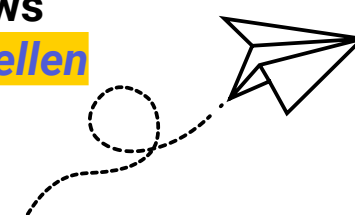


Foto: Hapag-Lloyd Cruises

Hapag-Lloyd Cruises stellt Routen für 2029 vor

Hapag-Lloyd Cruises gibt einen ersten Überblick über die Routen 2029.
Die Reisen können ab sofort unverbindlich vorgemerkt werden.

Hapag-Lloyd Cruises gibt einen ersten Überblick über die Routen 2029. Die Reisen können ab sofort unverbindlich vorgemerkt werden. Mit dem offiziellen Buchungsstart am dem 1. Dezember werden außerdem ausführliche Informationen einschließlich der Preise veröffentlicht. Die gedruckte Routenbroschüre erscheint im März 2027. Nach neun Jahren wird die Europa im Januar 2029

erstmals wieder Hawaii ansteuern. Von Panama-Stadt aus führt die Route entlang der Nationalparks Costa Ricas und zu den Küsten Mexikos.

Ein Höhepunkt der Kreuzfahrt ist die Rückkehr nach Hawaii mit Aufenthalten auf Oahu, Hawaii, Maui und Kauai, bevor die Reise entlang der nordamerikanischen Westküste bis nach Kanada fortgesetzt wird. Die Europa 2 gestaltet den Auftakt der

Saison mit einer 16-tägigen Reise von Singapur über Bali und die indonesische Inselwelt bis nach Australien, wo sie intensiv die Süd- und Ostküste bereist.

Anschließend rückt mit Neuseeland als Reiseziel in den Fokus. Mit Ozeanien kehrt zudem eine Region in den Fahrplan zurück, die in den vergangenen Jahren nicht Teil der Routenführung war.

Nach dem europäischen

Sommer an den Küsten des Mittelmeers führt die Route der Europa 2 erstmals zur Zeit des Goldenen Herbstes nach Ostkanada. Prince Edward Island, Gaspé, Saguenay und Halifax sind einige der Häfen, die das Schiff anläuft.

Die Schiffe der Expeditionsflotte verbringen den Jahresbeginn zwischen Antarktis und Nordland. [Zum ganzen Artikel](#)



Foto: Silversea Cruises

Silversea bündelt 17 Suitenarten

SILVERSEA Weniger Kategorien, klarere Orientierung: Silversea ordnet sein Suitenangebot neu und fasst ab 2027 die bislang 17 Suitenarten unter vier Kategorien zusammen. Vor allem in den höherwertigen Residence- und Villa-Kategorien baut die Luxusreederei zugleich die Zusatzleistungen aus.

Für Kreuzfahrten mit Abfahrt ab 1. Januar 2027 unterscheidet Silversea zwischen Oceanview, Veranda, Residence und Villa. Oceanview umfasst die Panorama und Vista Suiten, unter Veranda werden fünf Suitenarten mit eigenem Balkon gebündelt.

Residence umfasst Suiten mit getrennten Wohn- und Schlafbereichen, während zur höchsten Kategorie Villa unter anderem Oti-um, Owner's, Grand und Royal Suiten gehören.

Die bisherigen Inklusivleistungen bleiben bestehen. Dazu zählen Butlerservice, 24-Stunden-Zimmerservice, WLAN, gastronomische Angebote und Getränke sowie Hafengebühren, Steuern und Trinkgelder.

Für Residence-Gäste kommen auf Classic-Reisen unter anderem bevorzugtes Boarding sowie frühere Reservierungsmöglichkeiten hinzu. Spa-Termine können 210 Tage, Restaurantreservierungen 150 Tage vor Reisebeginn gebucht werden.

Mehr Extras in den höheren Kategorien

Noch umfangreicher fällt das Paket für Villa-Gäste aus. Neben früherem Zugang zur Suite und persönlicher Begrüßung gehören Gespräche mit Chefkoch, Sommelier und Spa-Manager zum Angebot. Mit der neuen Struktur will Silversea das umfangreiche Suitenangebot übersichtlicher machen und zugleich die Unterschiede zwischen den Kategorien stärker über zusätzliche Serviceleistungen definieren. [Zum ganzen Artikel](#)

Sossusvlei zählt mit seinen gewaltigen roten Sanddünen und weißen Salz-Ton-Pfannen zu den spektakulärsten Landschaften Namibias.

Namibia – wenn Tee auf Reisen geht

Tee ist Genussmittel, Kulturgut – und seit Jahrhunderten ein Weltreisender. Kaum ein Getränk erzählt so viel über Länder, Handelswege und Begegnungen zwischen Menschen. Die Hamburger Tee-Manufaktur samova verbindet diese Geschichten mit modernen Teekompositionen. TRVL COUNTER geht mit samova deshalb auf eine kleine geschmackliche Weltreise. Erste Station: Namibia – mit „Orange Safari“.

Unsere Tee-Reise beginnt in Namibia: Endlose Horizonte, Wüste, roter Sand, Lodges und Safari – Tee würde man mit diesen Bildern vielleicht nicht spontan verbinden. Bei samova führt jedoch genau hier eine Spur zu einer der besonderen Mischungen der Hamburger Tee-Manufaktur: Orange Safari.

Ihre Basis ist Rooibos. Der Nadelstrauch ist eng mit dem südlichen Afrika verbunden. In der Region Suid Bokkeveld wurde er ursprünglich von den dort ansässigen Khoisan zu Tee verarbeitet. Noch heute werden die feinen

Triebe teilweise von Hand mit der Sichel geerntet. Anschließend wird das Erntegut gequetscht, an der Luft oxidiert und getrocknet. Dabei entsteht die charakteristische rotbraune Farbe.

Als die Hamburgerin Esin Rager 2002 gemeinsam mit ihrem Mann samova gründete, war Rooibos in Deutschland noch weit weniger bekannt als heute. Rager, die Schwarztee liebt, dessen Koffein aber nicht gut verträgt, entdeckte in Rooibos eine Alternative. Verfeinert mit Bio-Orange, echter Bourbon-Vanille und farbigen Blüten entstand die Rezeptur für Orange Safari.

Beginn der World Tour in Namibia

Doch bei der Teemischung blieb es nicht. Aus dem Tee wurde eine Reise. 2018 entwickelte samova gemeinsam mit dem Namibia Tourism Board, Air Namibia und Lodges der Gondwana Collection eine nachhaltige Safari durch Namibia. Die Route konnte anschließend tatsächlich gebucht und individuell mit dem Mietwagen nachgereist werden. Eine ungewöhnliche Verbindung von Produkt und Destination. [Hier geht es zum Video-Trailer.](#)

Genau darin steckt eine größere Geschichte. Denn Tee und Reisen gehören



Mit „Orange Safari“ ging samova auf Teereise durch Namibia: Das erste Tea Travel Project führte die Tea-Jays Gigi und Amando auf eine besondere Entdeckungstour durch das Land – immer begleitet von der gleichnamigen Rooibos-Spezialität.

seit Jahrhunderten zusammen. Tee wanderte über Handelswege und Ozeane, wurde zum Wirtschaftsfaktor, zum Ausdruck von Gastfreundschaft und zum festen Bestandteil unterschiedlichster Kulturen. Seine Geschichte reicht von China über Afrika und Indien bis nach Europa – und selbst innerhalb Europas haben sich ganz eigene Rituale entwickelt, etwa die ostfriesische Teekultur.

Tee als Weltkulturerbe

Wer reist, begegnet deshalb immer auch Teekultur. Mal wird Tee zeremoniell serviert, mal steht das Glas ganz selbstverständlich am Straßenrand, in

einer Lodge oder auf einem Markt. Oft ist die gemeinsame Tasse vor allem eines: eine Einladung zum Gespräch. Tee schafft Nähe, wo Sprache manchmal noch Distanz bedeutet. In diesem Sinne ist er tatsächlich ein ziemlich guter Reisebegleiter.

Mit Orange Safari führt die erste Tee-Reise von TRVL COUNTER nun nach Namibia. Weitere Destinationen und Teegeschichten folgen. Denn eine Tasse ersetzt natürlich keine Reise. Sie kann aber Erinnerungen wecken – und manchmal die Lust, überhaupt erst aufzubrechen.

Passend dazu kooperieren samova und TRVL COUNTER jetzt auch beim

TRVL COUNTER-Abo. Das Jahresabo kostet 60 Euro und bietet das Quarterly mit Brancheninformationen, Analysen, Interviews und Geschichten aus der Welt der Touristik. Die ersten 50 neuen Abonnenten erhalten dazu ein exklusives samova Tee-Probeset.

[Hier geht es zum Abo und zum Teeset.](#)

So schließt sich der Kreis: TRVL COUNTER liefert die Reisegeschichten, samova die Reise im Glas. Den Anfang macht Namibia mit der Sorte Orange Safari.

[Mehr infos bei Samova.](#)



Traditionell von den Khoisan im Suid Bokkeveld verarbeitet, wird Rooibos bis heute oft von Hand geerntet. Für samova-Gründerin Esin Rager wurde der koffeinfreie Tee zur Inspiration für „Orange Safari“ – verfeinert mit Bio-Orange, Bourbon-Vanille und Blüten.

Lissabon macht Schluss mit dem Taxi-Poker

Was kostet das Taxi vom Flughafen ins Hotel? In Lissabon soll diese Frage künftig schon vor dem Einsteigen beantwortet sein. Die portugiesische Hauptstadt führt feste Tarife für Fahrten vom Flughafen Humberto Delgado ein. Los geht es bei 16 Euro – böse Überraschungen am Taxameter sollen damit der Vergangenheit angehören.

Lissabon hat ein Voucher-System eingeführt, bei dem der Endpreis bereits vor Fahrtantritt feststeht. Veraltet wird das Angebot von der Tourismusorganisation Turismo de Lisboa.

Dafür wurde die Stadt in zwei Tarifzonen aufgeteilt. An Werktagen zwischen 7 und 22 Uhr kostet eine Fahrt für bis zu vier Personen samt Gepäck 16 Euro in Zone 1 und 19 Euro in Zone 2.

Nachts zwischen 22 und 7 Uhr sowie an Wochenenden und portugiesischen Feiertagen werden 20 beziehungsweise 23 Euro fällig.

Auch größere Reisegruppen können den Fixpreis nutzen. Für mehr als vier Personen liegen die Tarife tagsüber bei 20 Euro für Zone 1 und 23 Euro für Zone 2. Nachts, am Wochenende und an Feiertagen steigen sie auf 24 beziehungsweise 28 Euro.

Von Belém bis Parque das Nações

Zur günstigeren Zone 1 zählen unter anderem Alvalade, Avenidas Novas, Marvila, Olivais und Parque das Nações. In Zone 2 liegen viele für Städtereisende besonders interessante Viertel und Ziele, darunter Belém, Alcântara, Estrela, die Innenstadt rund um



Entspannter Start in Lissabon: Für Taxifahrten vom Flughafen Humberto Delgado gelten jetzt feste Preise.

Santa Maria Maior sowie Santo António und Misericórdia.

Der auf dem Voucher ausgewiesene Betrag ist der Endpreis der Fahrt, zusätzliche Kosten sollen nicht hinzukommen. „Ein festgelegter Fahrpreis kommt allen zugute“, sagt António Valle, Generaldirektor von Turismo de Lisboa. Besucher wüssten vorher, was sie bezahlen, während Taxifahrer ihren Service auf Grundlage klarerer Regeln anbieten könnten.

Erhältlich sind die Gutscheine am „Ask Me Lisboa“-Tourismusschalter im Flughafen Humberto Delgado. Er ist täglich von 7 bis 22 Uhr geöffnet. 

FREMDGELESEN: WAS ANDERE MEDIEN BERICHTEN

EU-Kommission plant schärfere Regeln für Airbnb und ähnliche Plattformen

SPIEGEL | In beliebten Reisezielen wie Paris oder Barcelona sorgen Plattformen wie Airbnb für Druck auf dem Immobilienmarkt. Nun will die EU neue Regeln einführen, um den Ferienwohnungsboom zu bremsen. [Mehr](#)



Flixbahn kündigt Stundentakt zwischen Hamburg und Berlin an

SPIEGEL | Bahn-Konkurrent Flixbahn möchte auf wichtigen Strecken den Takt erhöhen. Zwischen Hamburg und Berlin sollen im Laufe des kommenden Jahres stündlich Züge fahren – mit weniger Fahrzeit als ICE. [Mehr](#)



Supercars in Dubai: Kulturgut auf vier Rädern

NTV | In Dubai gelten Autos als Statussymbole, die den Reichtum und den Erfolg ihrer Besitzerinnen und Besitzer widerspiegeln und den Zugang zu exklusiven Kreisen ermöglichen. Doch nicht nur die Marke ist entscheidend. [Mehr](#)



Trinkgeld im All-inclusive-Urlaub: Nötig oder überflüssig?

T-ONLINE | In All-inclusive-Resorts ist das Thema Trinkgeld oft eine Grauzone. Ob und wie viel Trinkgeld angemessen ist, hängt jedoch von verschiedenen Faktoren ab und variiert je nach Unterkunft. [Mehr](#)



Über Nacht von Hamburg nach München: Schlägt dieser Nachtzug Kurzstreckenflüge?

MOPO | „Nox Mobility“ bietet ab März 2027 eine neue Zugverbindung zwischen Hamburg und München. So soll eine Alternative zu Kurzstreckenflügen geschaffen werden. [Mehr](#)



Easyjet nimmt neue Strecken ab Berlin und Hamburg auf

AEROTELEGRAPH | Easyjet erweitert im Sommer 2027 sein Angebot in Deutschland. [Mehr](#)



Grüne Segel: Die „Alexander von Humboldt I“

NDR | 1986 wurde das Feuerschiff außer Dienst gestellt und zum Schulschiff umgebaut. [Mehr](#)

IMPRESSUM

TRVL COUNTER
Wir sehen Reisen mit anderen Augen

Life! Verlag GmbH & Co. KG
Am Kaiserkai 69, 20457 Hamburg
Registergericht Hamburg HRA 117324
www.lifeverlag.de

HERAUSGEBERIN
Irena Roth

CHEFREDAKTEUR / VISDP
Jean-Marc Götttert
jean-marc.goetttert@trvlcounter.de

LAYOUTKONZEPT
Bruni Davenport

REDAKTIONELLE MITARBEIT
Felix Hormel, Iris Quirin

NEWSLETTER ABONNIEREN
<https://trvlcounter.de/digital>

MARKETING & SALES
Andreas Lentz (Ltg.)
Tel. +49 (40) 38 90 40-24
andreas.lentz@lifeverlag.de

Alexandre Jouravel,
Tel. +49 (40) 38 90 40-28
alexandre.jouravel@lifeverlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste
Nr. 8/2026
<https://trvlcounter.de/content/mediadaten>
© 2026 Life! Verlag GmbH & Co. KG.